

Alte Badener Firmeninserate

Autor(en): **Münzel, Uli**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Badener Neujaersblätter**

Band (Jahr): **61 (1986)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-324284>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

ALTE BADENER FIRMENINSERATE

Alte Firmeninserate sind bedeutende historische Quellen. Zum einen geben sie über die Geschichte der Firma und die Namen ihrer Inhaber Auskunft, zum anderen sind aus ihnen die hergestellten und verkauften Produkte ersichtlich, ferner zeigen sie die «Modetrends», besonders bei der Bekleidung, auf, und schliesslich bilden sie einen Teil der Buchdruckerkunst, für deren Geschmackswandel sie ein treffliches Zeugnis ablegen. Ausserdem sind sie für uns heute Lebenden bisweilen eine Quelle der Heiterkeit, so ernsthaft sie zu ihrer Zeit auch gemeint waren.

Firmeninserate tauchen in Baden etwa seit der Mitte des letzten Jahrhunderts auf, und zwar gilt dies für alle Periodica, die in Baden gedruckt wurden. Es seien beispielsweise genannt: Badener Kurlblatt (Verzeichnis der Kurgäste, Fremdenblatt, Gästebblatt, Wochenprogramm), Badener Tagblatt, Schweizer Freie Presse (Bauern- und Bürgerzeitung), Aargauer Volksblatt, Badener Anzeiger, Badener Kalender, dazu zahlreiche Vereinsorgane, von denen die vier traditionsreichsten genannt seien, nämlich der Schützen, der Sängler, der Turner und der Fussballer. Die systematische Durchsicht aller dieser Periodica würde eine Badener Geschichte ganz besonderer Art ergeben.

Der vorliegende Beitrag beschränkt sich auf eine einzige Veröffentlichung, die kein Periodicum ist, sondern nur einmal erschienen ist, nämlich auf den «Illustrierten Fremdenführer für die Stadt und Bäder zu Baden in der Schweiz nebst Karte von der Umgebung» von Bartholomäus Fricker, Baden, Druck und Verlag von J. Zehnder's Buchdruckerei 1874. Es ist dies die erste Veröffentlichung des verdienstvollen Badener Bezirkslehrers und Historikers, der sich auch sehr um den Kurort kümmerte. Fünf Jahre später gab er nochmals einen Führer durch Baden heraus, diesmal in der Reihe des Orell-Füssli-Verlages in Zürich, «Europäische Wanderbilder», reichlich mit xylographischen Illustrationen versehen, während der hier in Frage stehende Führer zehn ziemlich unbeholfene Lithographien enthielt.

Dieser Führer erschien in einer Zeit, als der Kurort einen neuen Aufschwung nahm und äusserlich eine ganze Reihe von Bauten im «Gründerstil» erhielt: Kursaal, Neue Kuranstalt (Grand-Hotel), Hotelanbauten mit Speisesälen, Neue Post (neben der Reformierten Kirche), Bank in Baden (SBG), Brücke nach Ennetbaden, Parkstrasse.

Dieser Aufschwung und diese Stilrichtung machten sich auch bei den Badener Geschäften bemerkbar, in diesem Lichte sind ihre Inserate zu sehen. Zum erstenmal wies ein Badener Stadtführer einen Anzeigenteil auf, und so ein Führer wurde längere Zeit zu Rate gezogen und aufbewahrt als eine Zeitung. Die häufige Verwendung der französischen und englischen Sprache beweist die Internationalität der damaligen Kurortepoche. Die Inserate sind nachfolgend der Seitenzahl nach und in der Originalgrösse wiedergegeben.

Kommentar (die Seitenzahlen beziehen sich auf den Führer).

- S. 97 *Das Hotel Freihof, 1833/34 erbaut, war bis 1890 ein privates Badehotel.*
- S. 98 *Theodor Bertschinger war der zweite Inhaber der 1837 an der Badhalde gegründeten Apotheke, zuerst im Haus Badstrasse 15 (Mäderhof), heute Badstrasse 5 (Inhaber Dres. J. + C. Bossy, vorm. Dr. U. Münzel).*
- S. 99 *Mechanische Werkstätte Diebold: Die Gebäude der einst international für ihre Motorpumpen bekannten Fabrik in der Limmatau (im Herbst 1985 für eine Wohnüberbauung abgerissen).*
- S. 100 *Buchdruckerei Zehnder: Vorgängerin der heutigen Buchdruckerei Wanner, an der Bruggerstrasse, an der gleichen Stelle, aber in einem anderen Gebäude.*
- S. 101 *Apotheker Kronmeyer: Früherer Besitzer der Schwanenapotheke in der Altstadt vor Apotheker Louis Zander.*
- S. 102 *Bad-Apotheke J.B. Wutz: Wutz war der zweite Inhaber der 1871 gegründeten St.-Verena-Apotheke. Gutkaiß hat viele Badener Persönlichkeiten photographiert.*
- S. 103 *Hirschli: Heute Café Burger. Der grosse Wirtsgarten mit zwei Kegelbahnen befand sich an der Stelle der Aargauischen Handels- und Hypothekenbank. Buchhandlung Zehnder: Gegründet 1837, heute Buchhandlung Hugo Doppler AG, an der Badstrasse.*
- S. 105 *Hutlager: Früheste Abbildung des vermutlich vom Badener Architekten Caspar Joseph Jeuch um 1860 erbauten, 1984 vorbildlich renovierten Geschäftshauses.*
- S. 106 *Dermasot: Diese von Apotheker Th. Bertschinger erfundene pharmazeutische Hausspezialität wird noch heute von der Apotheke Dres. J.+C. Bossy, vorm. Dr. U. Münzel, hergestellt.*
- S. 107 *Posthorn Neuenhof: Das Gebäude ist noch erhalten, hingegen ist die Kapelle, Vorgängerin der heutigen Kirche, verschwunden.*
- S. 108 *Engel: Heute Geschäftshaus Form + Wohnen. Früher ein bekannter Gasthof, in welchem die marktfahrenden Landwirte ihre Pferde einstellen konnten. Ein bekanntes Original war der spätere Wirt Samuel Hauri, «Bauernfänger» genannt.*
- S. 110 *Huber bzw. Höhr & Langbein: Die Papeterie befand sich im Haus ungefähr an der Stelle des heutigen Bankvereins. Sie wurde später von Xaver Höchli-Frey übernommen und an die jetzige Stelle verlegt.*
- S. 111 *Adolf Schnebli besass auch eine Konditorei neben dem Stadtturm, heute Konditorei Disler.*
- S. 112 *Hotel de la faux = Sense. Heute Praxis Dr. med. C. Terrier. Das Coiffeurgeschäft befindet sich jetzt nebenan im Haus «Zu den drei Eidgenossen». Buchhandlung Zehnder; siehe Anmerkung zu S. 103.*

Uli Münzel

Bertschinger'sche Apotheken

an der **Badstrasse** oberhalb des Bahnhofes
und

in den **grossen Bädern** im Hause zu drei
Eidgenossen, neben dem Bogen.

(Letztere Apotheke nur während der Sommer-Saison geöffnet.)

Sorgfältigste Ausföhrung aller ärztlichen Verordnungen; — Chemikalien, Drogen und pharmaceutische Präparate; — reichhaltiges Lager in natürlichen Mineralwassern und andern Quellenproducten; — französische, englische und deutsche Specialitäten; — chirurgische und Toiletten-Artikel; — Siphons, Limonaden, Liqueure, Syrupe und medicinische Weine; — Thé, Chocoladen, condensirte Milch, Fleischextract etc.

Künstliches Karlsbader-Wasser, bereitet aus den Thermalquellen von Baden durch Apotheke Bertschinger, ist ein Bitterwasser von sicherer und angenehmer Wirkung, ein ausgezeichnetes Mittel gegen habituelle Stuhlverstopfung, Stauungen im Pfortadersystem etc.

Concentrirtes kohlensaures Lithium-Wasser, dargestellt von Apotheker Bertschinger aus Badener Thermalwasser und — neben sämmtlichen andern festen Bestandtheilen dieses letzteren — 1^o/₁₀₀ Lithiumsalz sowie freie Kohlensäure enthaltend, ist von bewährter Wirkung gegen Gicht und gegen Gries- und Steinbildung in Nieren und Blase.

Versendungen, — sowohl von künstlichem Karlsbader-Wasser und von Lithium-Wasser, als auch von natürlichem Badener Thermalwasser und von andern natürlichen Mineralwassern, — überallhin in beliebiger Flaschenzahl durch die Bertschinger'schen Apotheken in Baden.

Anzeigen.

— **Baden.** —

HOTEL FREIHOF

am Gimmatquai der grossen Promenade und vis-à-vis
den Kurhaus-Anlagen.

Bequem eingerichtete Bäder, Douchen, Dampfbäder und Inhalations-Apparat. Geräumige freundliche Zimmer mit freier Aussicht. Verühmte Küche, zuborformende Bedienung, mäßige Preise.

S. Rufbauer, propr.

Jean Laube, March.-Tailleur,
vis-à-vis de la nouvelle Banque.

Magasin de Confections pour Messieurs.
Habillements complets pour toutes saisons.

Magazin in fertigen Serrenkleidern.

Ganze Anzüge für jede Jahreszeit.

— **Badstrasse.** —

FRIEDR. DIEBOLD

ZUR Limmatau, Baden.

Wien 1873 Verdienstmedaille.

Höchste Auszeichnung für diese Spezialität.

Mechanische Werkstätte

speziell für Anfertigung von

Litzen-, Hutgeflecht-, Gimpen-, Draht-, Goldumspinn-, Saiten-, Sehmüre-, Knäuel-, Dochten- & Spuhlmachines.

Construction eiserner Fährschiffe.

FABRIKATION

von Litzen, Hutgeflechten und verschiedenen Passen-
mentier-Arbeiten.

Collectionen meiner Artikel halte zur Einsicht und befinden sich solche in dem Gewerbe-Museum von Wien, Turin, Petersburg, Lissabon, in dem neugegründeten Museum der Stadt Reichenberg (Böhmen) und Yeddo (Japan).

| | | |
|------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Salon pour la coupe des cheveux et la barbe Postiche | Alphonse Wassmer COIFFEUR | Parfumeries françaises et anglaises Eau de Cologne Brosses et peignes (Cravattes) |
| | à côté de la banque — neben der neuen Bank | |
| | BADEN. | |

BUCHDRUCKEREI

und

Schreibmaterialhandlung

von

Jos. Zehnder

an der **Bruggerstrasse** unterhalb dem »Kunstgütl«
— Bad. —

Die Buchdruckerei mit Schnellpressen und Dampftrieb und mit den neuesten und schönsten Erzeugnissen der besten Schriftgießereien versehen, liefert hübsch und schnell und zu mässigen Preisen kleinere und grössere Druckarbeiten, als: *Adress- und Empfehlungskarten* auf schönstem Papier, *Verlobungskarten* und *-Briefe*, *Hochzeits-Einladungen*, *Fakturen*, *Rechnungen*, *Nöthli*, *Circulars*, *Abisbriefe*, *Preis-Courants*, *Concert- und Theaterzettel*, *Obligationen* und *Aktien* einfach oder in Farbendruck und mit und ohne farbigem Untergrund, *Briefköpfe* für Behörden und Beamte, *Broschüren* und grössere Werke u. s. w.

Auf Lager halten wir eine grosse Auswahl der besten **Stahlfedern** für jede Hand, *Federnhalter*, ordinäre bis ganz feine *Bleistifte*, *Blaustifte*, *Rothstifte*, *Bleistifte* harte Nr. 4 für Lithographen, *Siegellak* braun bis ganz fein roth. — **Papiere:** *Postpapiere* in grosser Menge und Auswahl, in verschiedenen Grössen; *Schreibpapiere* in Concept, Stab, Löwen, Kanzlei, klein und gross Median, klein und gross Regal u. s. w. in ordinär bis ganz fein; *gefärbte Papiere*, *Um-schlagpapiere*, *Fluesspapiere* weiss und roth, *linirte Schul-papiere*, *Seidenpapiere*, *Trauerpapiere*, ganz feine *Pack-papiere* u. s. w. **Brief-Couverts** grosser Vorrath in allen Grössen. Solid gebundene **Schreibbücher**, als: *Stratzen*, *Journale*, *Kassabücher*, *Hauptbücher*, *Kopierbücher*, *Notizbücher*. (Für den Kaufmannsstand fertigen wir jedes

Bad-Apotheke von J. B. Wutz für

Allopathie & Homœopathie.

Natürliche & künstliche Mineralwasser.
Lithion-Wasser.

Deutsche, französische und englische Spezialitäten.

Gutkaiss, photographe, Baden *près du théâtre en ville*

se recommande au public.

Photograph **Gutfaiß** von Baden
empfiehlt sich dem geehrten Publikum.

Bettwaaren-Geschäft

HEBER-WANGER

in BADEN am Bahnhof.

Bettlieferungen in grössere Etablissements.

Betten, Bettfedern und Flaum.

Pferdehaare, Crin d'Afrique und Waldhaare.

Wollwatzen, Drahtfedern, Gurten etc.

Bettbarchent, Flaum-Sarsenet, Piqué.

Matratzendrill, Cotonne, Kölsch, Leinwand, Baumwolltücher, Indienne zu Bettanzügen.

Bettdecken, Bettüberwürfe.

Möbel zu einfachen Hochzeit-Ausstattern etc.

erwünschte Buch nach Muster in kürzester Zeit an.) *Ge-meindsprotokolle* aller Art. **Schulbücher**, worunter auch die neuen von *Eberhard*, I. a b und c, II. und III.; *Zähringer's Rechnungshefte* 1—12, Aufgaben und Auflösungen; *Elster's Gesangbücher* 1, 2 und 3, für reformirte und kathol. Schulen; *Biblische Geschichten* nach Christ. Schmid von A. Keller, neueste Auflage, u. s. w. u. s. w.

Einem Tit. Publikum empfiehlt sich bestens

J. Zehnder's Buchdruckerei.

Gasthof zum Löwen

in Ober-Mohrdorf.

— 1 Stunde von Baden. —

Prächtige Spazierfahrt auf der neu angelegten Straße. Prachtvolle Aussicht auf die Alpen, Jura, Aar. und Reußthal.

Große und bequeme Räumlichkeiten. Gartenanlagen.

Reelle Weine, kalte und warme Speisen, gute Bedienung.

Es empfiehlt sich bestens

B. Schibler, Eigenthümer.

Fabrik künstl. Mineralwasser und mouffirender Limonaden.

Lager natürl. Mineralwasser & Quellenprodukte.

G. A. Krommeyer,

Apotheker in Baden (Stadt).

Bierbrauerei & Gartenwirthschaft

Z. Hirschi

in der Nähe des Basenhofes gelegen.

Schattiger Garten mit deutscher Regelpflanzung. Vorzügliches Bier. Feine einheimische und fremde Weine.

Es empfiehlt sich bestens

Aufred Wäder.

— Baden. —

Cigares & Tabacs.

J. Lang-Keller,

vis-à-vis de la nouvelle Banque.

Cigares, Tabacs et Cigarettes de tous les pays.
Riche assortiment de Cigares de la Havana.
Garantie véritable.

Librairie

et

Bibliothèque française à louer

de

Jean Zehnder

rue des bains, Bade.

John Zehnder, Bookseller

Baden — Switzerland.

Fabricant de Coutellerie

d'Aarau

Fabrication
und

Lager v. Messern
und Scheeren
in allen Formen.
Rasirmesser.

Garten-

Instrumente.

Badstrasse Rue des Bains

Garantie
für vorzügliche
Qualität.

Bad- & Zimmer-
thermometer.

Fabrication
de

Coutellerie
en tout genre.
Instruments
de Chirurgie.
Bandages.

Tous les genres
de

seringues
et
pompes
chirurgicales.

BADEN

(Schweiz)

Repassages et Réparations.

Revolvers — Muniton.

Anzeige & Empfehlung.

Eine reichhaltige Auswahl in guten **Gold- und Silberwaaren**, zu Geschenken für jeden Anlaß passend, bestehend in allen Arten Schmuckstücken, als: Brochen, Ohrringe, Fingerringe, goldene und silberne Herren- und Damentketten, Schlüssel, Medaillons und Anderes mehr, zu allen Preisen, sowie in allen Sorten silberne Löffel, auch beste Sorten in **Christstoffbestecken**.

Ferner in **optischen Gegenständen**, namentlich in **Brillen** und **Pince-nez** mit Gold-, Silber- und Stahlfassungen sehr gut assortirt. Auch werden Gläser eingeschliffen, sowie alle möglichen Reparaturen in beiden Branchen gut ausgeführt.

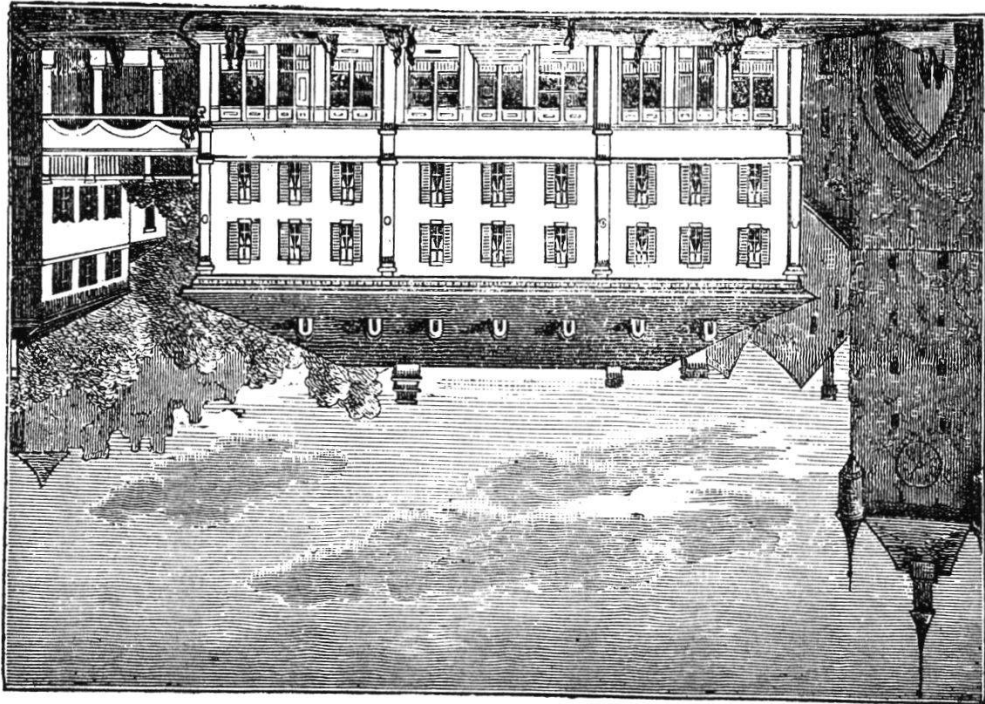
Zu gültigem Zuspruch empfiehlt sich bestens

J. Leinbacher, Gold- u. Silberarbeiter
an der Badhalbe, Baden.

NB. Alte Münzen, altes Gold und Silber werden sowohl in Tausch, als auch gegen Baar entgegengenommen.

Hutlager

von **Karl Surli, Sohn,**
Badstrasse — Baden (Schweiz).



Lager in Seiden-, Filz- & Strohhüten, Pariserkappen, Filzsohlen.
Für die Herren Kurgäste werden jegliche Reparaturen
täglich wieder in die Hotels abgeliefert.

P. Stolle

Tuchlager:
Rock-, Hosen-,
Giletstoffe.
Satin de Chine,
Seiden-
und
Patentsammet
etc. etc.

**Flanell-
und
weisse Hemden,
Cachenez,
Faux-cols,
Manchetten,
Cravatten
etc. etc.**

Marchand-Tailleur

beim
Bruggerthor
== **BADEN.** ==

Alfred Gräter

Badstrasse — Rue des Bains.

Buchbinderei, Schreibmaterialienhandlung, Zeichnungs-
Requisiten, Portefeuilles, Cartonnage- und Galanterie-
waaren, Photographien, Oelfarbindruck-Gemälde,
Musik-Dépôt.

Atelier de relieur, papeterie, matériaux de dessin,
nécessaires pour écrire et cacheter, portefeuilles, car-
tonnage, articles de luxe, quincailleries, photographies,
couleurs peintures à l'huile, dépôt de musique.

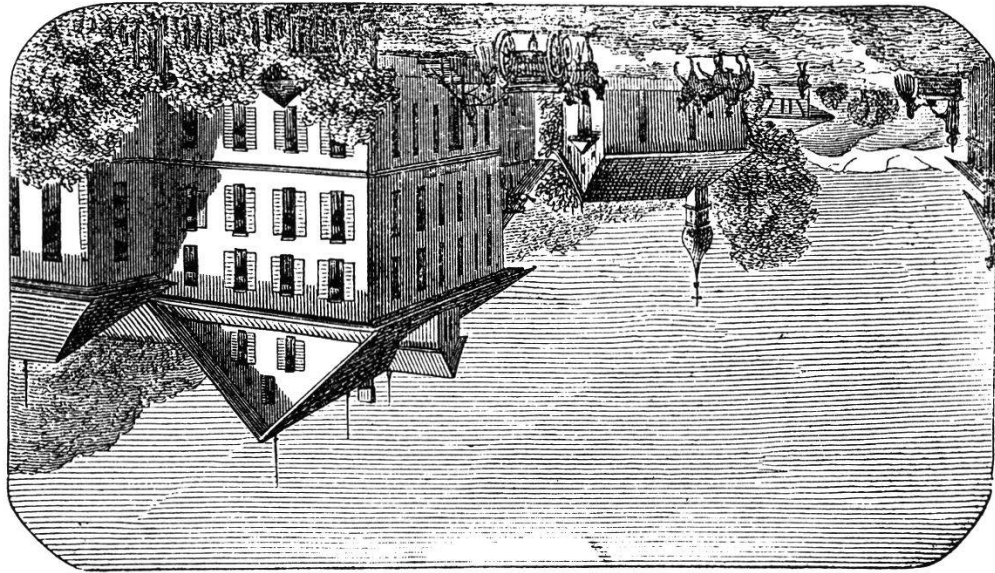
DERMASOT.

Das Dermasot ist das sicherste, schnellste
und unschädlichste Mittel gegen ätzenden
Fusschweiss, auch gegen Schweiss in den Achsel-
höhlen. Es hilft den übeln Folgen desselben in kürze-
ster Zeit ab, ohne den Schweiss selbst zu
unterdrücken.

**Hauptniederlage für die ganze Schweiz
bei Apotheker Bertschinger in Baden; Dépôts
in allen grössern Städten.**

Gasthof zum Posthorn.

40 Minuten von Baden an der Zürcher Straße, in freundlicher Lage. Schöne Auswahl reeler Landweine, frische Biere, kalte Speisen und freundliche Bedienung.



Gasthof zum Posthorn.

NEUENHOF.

Zu geneigtem Zuspruch empfiehlt sich bestens
Silvan Moser-Diebold.

BELVÉDÈRE

— Bade —

Restaurant

tenu par

Amat-Wassmer.

Déjeuner et Dîner à la carte, à toute heure et à prix fixe.

Bières Anglaise, de Bavière, et de Steinhof.

Vins fins et du pays. — Prix modérés.

Vue splendide sur les Glaciers et environs de Bade.

A cinq minute de la Gare et du Coursaal.

Journaux suisses et étrangers.

Gasthof zum Engel

in Baden.

(Hôtel de l'ange.)

An zwei Straßen mitten in der Stadt gelegen; hübsche, neu möblirte Zimmer; gute Küche und prompte Bedienung. Das Hotel ist altberühmt durch seine vortreffliche Auswahl seiner Badener- und Wettinger-Weine, Eigengewächs, die schon zu wiederholten Malen auf schweizerischen Ausstellungen mit den ersten Prämien bedacht worden sind. Ueberdies in Flaschen feine Hallauer, Neuenburger, Yvorne, französische und Rhein-Weine.
 Bestens empfiehlt sich

Der Besitzer:
Rob. Keller.

Korb- und Kinder-Spielwaaren.

Leder- und Luxus-Artikel.

Engl. Frictionsbürsten.

Handschuhe, Gürtel etc.

Parfümerien, Bürsten.

Bureauartikel.

Albums.

Musikdosen.

Musikwerke.

Reise-Artikel, Koffer etc.

Bronce- und Thonfiguren.

Fischerei-Utensilien.

Glacé-handschuhe.

Wollene Unterkleider.

Tafelbestecke, etc. etc.

Jouets d'enfants corbeilles.

Articles de cuir et de luxe. j

Articles de pêche et de frictions.

Ganterie, broserie.

Parfumeries. Bonneterie.

Articles en porcelaine et cristal

Boites à musiques.

Articles de voyage. Gants glacés.

Objets d'art en bronze et en terre cuite.

Baskets Toys.

Baby things Iron mongery.

Bettywares.

Tapistry good for retail.

Music boxes and albums.

Articles of leather and luxeryes.

Articles for fishery gloves.

Christoffe & Britania Metal Services.

Quincaillerie, Mercerie, Tapisserie,

Bijouterie

Porcelaines et cristaux

BAZZAR

von

J. J. Pfister

Baden

(Schweiz).

Articles d'Allemagne,

d'Angleterre et de France

Stickerien

in reicher Auswahl.

Baden.

H. Huber.

(Firma: Böhr & Langbein.)

Buch- und Schreibmaterialhandlung.

Deutsche, französische und englische Leihbibliothek.

Auswahl in Büchern aus allen Wissenschaften. Badeschriften, Reisebücher, Karten, Unterhaltungslesefüre, Schweizeransichten in Photographie und Lithographie, Schreib- und Zeichnungsmaterialien, Notizbücher u. c.

Baden im Hause der Frau Stänz, Gärtnerin, obere Badstraße, nahe beim Bruggertthore.

Von den prächtigen **Sofaschneidereien** der Chorfühle in der Klosterkirche zu Wettingen sind von Hrn. Gutkaiß in Baden sehr gelungene Aufnahmen gemacht worden. Die Photographien, größer oder kleiner, können von dem Bestell des dortigen Seminars bezogen werden. Der Besuch des **Kreuzganges** daselbst bietet ein größeres Interesse, seit der schönste Theil der **Glasgemäde** von Hrn. Müller in Bern restaurirt worden ist.

Gepfehlung.

Dem Ehrenden Publikum empfehle mich als **Zahnarzt** für alle in dieses Fach einschlagenden Arbeiten, als: **künstliche Gebisse** in Gold, Kautschouf, sowie Gebänder-Gebisse; **Zähneplombieren** in Gold, Cement u. c.

Kamentlich mache die Lit. Kirgäste und Durchreisende darauf aufmerksam, daß von mir künstliche Gebisse innert 4 Stunden fertig gemacht werden.

Baden.

S. Augst,
Zahnarzt.

Gasthof zur Krone in Turgi.

Eine Stunde von Baden, in der Nähe des Bahnhofes, Kreuzungspunkt der Linien von Zürich, Aarau und Walds-
hut. Angenehme Gartenwirthschaft und Regelsbahn, schat-
tiger Baumgarten; große Säle für gesellschaftliche Unter-
haltungen mit Piano. Gutes Flaschenbier, reichliche
Auswahl von einheimischen und fremden Weinen; freund-
lich möblirte Gastzimmer mit freier Aussicht.

Es empfiehlt sich

Der Eigenthümer:

Hermann Stahel.

Confiserie & Pâtisserie

von **Adolf Schnebli** zum Stöbli,

Große Bäder — Baden,

empfiehlt bestens Glaces, Sirop, Limonade, Selterwasser,
Liqueurs, Thee und Chocolade, sowie feine Desserts und
Backwerk.

W. Attenhofer

près de la grande tour.

Magasin de cigares et tabacs; véritable écume
de Vienne; tous les articles pour fumeurs.

Grand choix de cravattes, fauxcols et chemises
pour Messieurs. Prix modérés!

Cabinet de Coiffure

Hôtel de la Faux, grands bains.

Articles de toilette et de luxe.

Parfumerie, Brosserie, Peignes, Bijouterie, Maroquinerie, Ganterie etc. etc.

Cigares de Havane

Cigarettes et tabacs turcs.

Il se recommande

J. C. Pfister, coiffeur
de Bâle.

Buchhandlung

von

Johann Zehnder

— Badstrasse, Baden. —

Deutsche & französische Leihbibliothek.

Filiale von Gebrüder Hug,

Musikhandlung in Zürich.

Halte stets ein reichhaltiges Lager aller literarischen Er-
scheinungen. Französische, italienische und englische Novi-
täten besorge innert kürzester Frist.

Ebenso besitze die reichhaltigsten Musterkarten in Tapeten
von 60 Cts. bis 12 Fr. per Stück.

Badeschriften:

MINNICH A.: Baden und seine Heilquellen. 2. Auflage.

» » Baden en Suisse et ses sources minérales chaudes.
2me édition.

WAGNER Dr.: Frauenkrankheiten. Die Behandlung derselben
durch die Thermen von Baden.

» » Kritische Besprechung der Krankheiten, welche
in Baden (Schweiz) zur Behandlung kommen.
I. Abtheil.: Gicht und Rheumatismus.

HESS D.: Die Badenfahrt.